

**Gesamtbericht des Landkreises Unterallgäu nach Art. 7 der Verordnung (EG) Nr. 1370/2007  
über öffentliche Verkehrsdienste auf Schiene und Straße**



**01.01. bis 31.12.2023  
(Stand: 10.04.2024)**



|   | gemeinwirtschaftliche Verpflichtungen   |  | Ausgleichsleistung<br>2023 |
|---|---|--|----------------------------|
|   | Art                                     | Bemerkung  |                            |
| <b>Flexibus</b>   | <b>sonstige Ausgleichszahlungen</b>     | Bedarfsfahrten zur Ergänzung des Liniverkehrs mit Vorbestellung, Leistungen für Tarifauffüllung aufgrund der Anwendung eines eigenen Flexibustarif als Höchstarif  | <b>457.919,18 €</b>        |
| <b>Verkehrsunternehmen</b>  | <b>Kooperationsausgleich</b>            | Ausgleich kooperationsbedingter Verluste aufgrund der Anwendung des VVM-Gemeinschaftstarifs (Höchstarif)   | <b>0,00 €</b>              |
|   | <b>Deutschlandticket</b>                | Ausgleich der Verluste aufgrund des Deutschlandtickets   | <b>1.473.898,00 €</b>      |
|   | <b>Zusatzverkehre</b>                   | Die Linien werden von den Busunternehmen grundsätzlich eigenwirtschaftlich betrieben. Der Landkreis hat darüber hinaus jedoch zur Sicherstellung von Busverbindungen bzw. zur Verbesserung des Angebots eine Reihe von Zusatzverkehren in Auftrag gegeben, für die Ausgleichsleistungen gewährt werden | <b>17.250,00 €</b>         |
| <b>VVM Verkehrsverbund Mittelschwaben GmbH<br/>Hans-Lingl-Straße 1<br/>86381 Krumbach</b> | <b>Rufbuslinien im Lkr. Unterallgäu</b> | Bedarfsfahrten im Liniverkehr mit telefonischer Vorbestellung, Ausgleich zw. Taxitarif und VVM-Verbundtarif  | <b>215.205,09 €</b>        |
|   | <b>VVM-Kooperationsförderung</b>        | Ausgleich kooperationsbedingter Verluste aufgrund der Anwendung des VVM-Gemeinschaftstarifs (Höchstarif)   | <b>223.980,00 €</b>        |